

Pressemitteilung

Sick optimiert IT-Controlling mit Catenic Anafee

Ziel ist die weltweite IT-Leistungsverrechnung und IT-Planung

Waldkirch/Bad Tölz, 25. April 2005 ---- Die Sick AG, international einer der führenden Hersteller von Sensoren und Sensorlösungen für industrielle Anwendungen, baut ihre Prozesse im IT-Controlling aus. Eine wichtige Komponente ist die Software-Lösung Catenic Anafee zur IT-Leistungsverrechnung und IT-Planung.

Catenic Anafee wird eingeführt, um die Kosten und Leistungen der Informationstechnologie für die weltweit 4.000 Sick-Mitarbeiter transparenter zu machen. Ziel der Central Unit Information Services von Sick ist es, die bisher verwendeten vielfältigen Lösungen zur Planung und Verrechnung der IT-Leistungsprozesse durch ein einziges integriertes Werkzeug zu ersetzen. Dieses Werkzeug soll mit dem zentralen Abrechnungssystem in SAP kommunizieren. Im Fokus steht die prozessorientierte Verrechnung von Ausgaben sowohl für Kernanwendungen wie SAP, Navision und Lotus Notes als auch für Infrastruktur-Komponenten wie Arbeitsplatzendgeräte.

Die relevanten IT-Produkte sollen prozessorientiert kalkuliert und später verursachergerecht den Geschäftseinheiten berechnet werden; besonderer Wert wird darauf gelegt, dass die Abrechnungen für den Endkunden nachvollziehbar sind. Durch das in Catenic Anafee integrierte Online-Reporting-Tool ist es den Anwendern möglich, jede Einzelposition im Detail nachzuvollziehen. Der IT-Dienstleister von Sick verspricht sich davon, den Wertbeitrag der IT zum Geschäftserfolg noch deutlicher zu machen. Darüber hinaus sollen kostenintensive Prozesse identifiziert werden, die möglicherweise optimiert werden können. Besonders vorteilhaft wirkt sich aus, dass mit Catenic Anafee die Kosten und Mengenabnahmen für die einzelnen IT-Produkte zuverlässig prognostiziert und geplant werden können.

„Mit Catenic Anafee haben wir endlich ein Werkzeug gefunden, das unsere Anforderungen an die IT-Leistungsverrechnung optimal erfüllt“, erklärt Thomas Hemmerling-Böhmer, Leiter der Central Unit Information Services bei Sick. „Dabei hat uns nicht nur das Produkt überzeugt, das wir nahtlos an unsere SAP-Umgebung ankoppeln können. Auch das Engagement und die kompetente Unterstützung des Catenic-Teams sind hervorzuheben.“

Hubert Bauer, im Catenic-Vorstand verantwortlich für Strategie und Finanzen, erläutert: „Die hohen Investitionen in unser Produkt zahlen sich aus und verdeutlichen, dass wir mit unserer Produktstrategie richtig liegen. Hierzu zählen neben den erforderlichen Funktionen für eine verursachergerechte IT-Leistungsverrechnung der weitere Ausbau der IT-Planungswerkzeuge und die konsequente Integration in die Technologieplattform SAP NetWeaver.“

SICK AG

Die Sick AG ist weltweit einer der führenden Hersteller von Sensoren und Sensorlösungen für industrielle Anwendungen. Sowohl in der Fabrik- als auch in der Prozessautomation zählt Sick zu den Technologie- und Marktführern. Das 1946 gegründete Unternehmen hat heute über 40 internationale und nationale Tochtergesellschaften, zahlreiche Vertretungen sowie mehrere Beteiligungen. Die Sick AG beschäftigt weltweit ca. 4.000 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2004 einen Umsatz von rund 538 Millionen Euro.

Catenic AG

Catenic bietet die Controllinglösung Catenic Anafee für die Abrechnung von IT-Dienstleistungen und Querschnittsfunktionen in Unternehmen an. Das kombinierte Angebot aus Produkt und Beratung (Business- und IT-Consulting) unterstützt Unternehmen, die Kostentreiber in der Informationstechnologie zu identifizieren und Einsparpotenziale zu nutzen. Catenic ist zertifizierter Integrationspartner der SAP für SAP NetWeaver und SAP R/3 („SAP Certified Integration“). Zu den Kunden des Unternehmens, das 1999 in Bad Tölz gegründet wurde, zählen Amadeus Data Processing, HeidelbergZement, der Motorpresse Verlag, Schwenk Zement, ElringKlinger und SAP.

www.catenic.com

Nähere Informationen:

Bernd Worlitzer, Catenic AG, Tel. +49 (8041) 79435-12

bernd.worlitzer@catenic.com